

04.04.2023 – 11:02 Uhr

Vier Zentralschweizer vertreten die Schweiz an den EuroSkills 2023 in Danzig



Medienmitteilung der Stiftung SwissSkills, Dienstag, 4. April 2023

Vier Zentralschweizer vertreten die Schweiz an den EuroSkills 2023 in Danzig

In fünf Monaten werden die EuroSkills Gdańsk 2023 eröffnet. Das SwissSkills National Team wird an den europäischen Berufsmeisterschaften im polnischen Danzig mit 17 jungen Berufsfachkräften in 16 verschiedenen Wettkämpfen antreten. Vier Mitglieder des Schweizer Nationalteams kommen aus der Zentralschweiz.

Wenn am 5. September 2023 in der polnischen Hafenstadt Danzig die EuroSkills eröffnet werden, tritt das SwissSkills National Team mit hohen Erwartungen an. Denn an den letzten EuroSkills 2021 in Graz überzeugte das Schweizer Berufs-Nationalteam mit dem besten Schweizer Resultat der EuroSkills-Geschichte: In 16 Wettbewerben angetreten, gewann die Schweizer Equipe nicht weniger als 14 Medaillen – davon sechs Mal Gold.

In 16 Wettkämpfen mit dabei

Die 17 Wettkämpferinnen und Wettkämpfern, zusammen mit 18 Expertinnen und Experten, kämpfen in 16 Berufswettkämpfen, den sogenannten «Skills», um die Medaillen. Erstmals dabei ist die Schweiz beim Wettkampf «Entrepreneurship», wo in einem Zweierteam angetreten wird. Fünf Frauen, also knapp ein Drittel des Teams, vertreten die Schweizer Farben an den EuroSkills Gdańsk 2023. Je ein Vertreter kommt aus der französisch- und italienischsprachigen Schweiz.

In Danzig werden insgesamt rund 600 junge Berufs-Champions aus 32 verschiedenen Ländern erwartet. Die Schweizer Delegation will dafür perfekt vorbereitet sein. Deshalb wurde die Mission EuroSkills Gdańsk 2023 bereits Ende Januar mit einem ersten Teamweekend in Vitznau (LU) lanciert. Die verbleibenden fünf Monate bis zu den kontinentalen Berufsmeisterschaften müssen perfekt geplant und optimal genutzt werden.

1000 Vorbereitungsstunden für den Erfolg

Im Rahmen der fachspezifischen Vorbereitung können die Berufstalente auf die Hilfe ihrer Expertinnen und Experten setzen, die von den Berufsverbänden nominiert wurden. Dabei wird das Trainingsprogramm eng mit den Arbeitgebern abgestimmt. Die einzelnen Teammitglieder werden bis zur Eröffnung der EuroSkills Gdańsk 2023 auf rund 1000 Vorbereitungsstunden kommen. Der Zusammenhalt und der Erfahrungsaustausch innerhalb der 17 Wettkämpferinnen und Wettkämpfern wird durch vier Vorbereitungsweekends gefördert. Das Programm während den Trainingsweekends beinhaltet sowohl physische als auch mentale Aspekte, ebenso wie Schulungen für Auftritte und den Umgang mit Medien.

Martin Erlacher, der Technische Delegierte des SwissSkills National Team, blickt zuversichtlich auf die verbleibenden fünf Monate bis zur Eröffnung der EuroSkills: «Die Motivation und das berufliche Fachwissen der Wettkämpferinnen und Wettkämpfer ist

gross. Dies ist auch notwendig, um an jedem Wettkampf die bestmögliche Leistung abrufen zu können und ein Spitzenresultat zu erzielen. Der Fokus richtet sich nun auf die perfekte fachliche Vorbereitung, mentale Stärke und ideale physische Voraussetzungen, um in Danzig die gesetzten Ziele zu erreichen.»

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website:

www.swiss-skills.ch/euroSkills2023

Das sind die 4 Zentralschweizer im SwissSkills National Team:

- Nicola Krause, Schüpfheim (LU), Maurer EFZ, Skill "Brick Laying"
- Iwan Arnold, Haldi (UR), Gipser-Trockenbauer EFZ, Skill "Plastering and Drywall Systems"
- Fabio Bossart, Automobil-Mechatroniker EFZ, Schötz (LU), Skill "Truck and Bus Technology"
- Sven Fellmann, Triengen (LU), Elektroinstallateur EFZ, Skill "Industrial Control"

Das gesamte Schweizer Team in der Übersicht:

[Zur Teamliste](#)

Fotos der Teammitglieder zur freien Verfügung:

[Zur Bilddatenbank](#)

Stiftung SwissSkills, Schwarztorstrasse 87, 3007 Bern

Medienkontakt: Christian Rocha, +41 79 917 26 99, media@swiss-skills.ch

www.swiss-skills.ch

Medieninhalte



Vertreten die Zentralschweiz an den EuroSkills Gdańsk 2023: Iwan Arnold, Nicola Krause, Fabio Bossart, Sven Fellmann (v. l. n. r.)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020246/100905353> abgerufen werden.